

Protokoll der Sitzung des Koordinierungskreises am 15.4.2003 in Leipzig

TeilnehmerInnen: *Hugo Braun, Lena Bröckl, Thomas Erling, Kurt Haymann, Philipp Hersel, Astrid Kraus, Sabine Leidig, Willi Lüpkes, Ilona Plattner, Claudia Meyer, Oliver Moldenhauer(Protokoll), Lars Niggemeyer, Werner Rätz, Astrid Schaffert, Peter Wahl und verschiedene Gäste von Attac Leipzig*

Tagesordnung:

- [TOP 1: Protokoll.....](#)
- [TOP 2: Finanzen.....](#)
- [TOP 3: Personal \(nichtöffentlich\).....](#)
- [TOP 4: Rechtsform.....](#)
- [TOP 5: Zug nach Evian.....](#)
- [TOP 6: taz-Beilage im September.....](#)
- [TOP 7 Attac in der Bundeskoordination Frieden.....](#)
- [TOP 8: Schwerpunkt „Gegen Agenda 2010“.....](#)
- [TOP 9 Verschiedenes.....](#)

TOP 1: Protokoll

Das Protokoll der Märzsession ist ohne Änderungen beschlossen worden.

TOP 2: Finanzen.

Die wesentlichen Informationen sind bereits vor Abfassung dieses Protokolls in einem Brief des Kokreises an die Attac-Gruppen veröffentlicht worden.

Nach langer Diskussion fasst der Kokreis angesichts der Haushaltsprobleme folgenden

Beschluß:

Die Finanz-AG erarbeitet einen kompletten Sanierungsplan in Zusammenarbeit mit dem Büro. Die von der Finanz-AG eingebrachten Änderung im Haushalt ohne Punkt 13.7. werden so akzeptiert.

Dem Kokreis ist klar, dass es nicht darum gehen kann nur bei Sachkosten zu sparen. Wir gehen davon aus, dass auch Kürzungen im Personalbereich notwendig sein werden müssen.

TOP 3: Personal (nichtöffentlich)

...

TOP 4: Rechtsform

Ein Arbeitsergebnis der AG Rechtsform wurde schon vor Monaten zugesagt und wird dringend angemahnt. Es wird eine neue AG gebildet. Die alte AG aus Sven Giegold und Philipp Hersel wird um Kurt Haymann und Sabine Leidig erweitert und soll so schnell wie möglich an einem neuen Rechtsträgerkonzept für Attac arbeiten.

TOP 5: Zug nach Evian

Es gibt im Kokreis Bedenken ob der Finanzierbarkeit des Zuges. Die Finanz-AG hat die Vollmacht, den Zug jederzeit zu streichen.

TOP 6: taz-Beilage im September

Beschluß für Kokreis hat taz-Beilage zu Cancun Priorität gegenüber einem Konzept, was allgemein auf Lateinamerika zielt.

TOP 7 Attac in der Bundeskoordination Frieden

Es gibt den Versuch, die verschiedenen koordinierenden Gruppen in der Friedensbewegung in einer Bundeskoordination Frieden zusammenzufassen. Auch mit der Idee, dort SprecherInnen zu haben. Dies geht zum Teil vom Netzwerk Friedenskooperative und da insbesondere von einigen christlichen Friedensgruppen aus.

Daneben gibt es unter anderem auch weiter den Kasseler Friedensratschlag.

Wo soll Attac hingehen? Wir werden vom Kasseler Friedensratschlag und der Bundeskooperation Frieden eingeladen. – Vorschlag: Wir werden in keinem Mitglied, fahren zu beiden Bündnissen und versuchen Bindeglied zu spielen.

Zusätzlich gibt es die Achse des Friedens.

Fazit: Wir versuchen alles zu begleiten.

Gegenvorschlag: Mitglied in Bundeskoordination Frieden werden, da es keine zwei gleichberechtigten Blöcke gäbe. Dieser Vorschlag war nicht konsensfähig.

Es gibt unterschiedliche Einschätzungen, ob die Bundeskoordination Frieden wirklich versucht, alle Gruppen einzubinden, oder ob der Kasseler Friedensratschlag dort tendenziell nicht erwünscht ist.

Ergebnis: Kurt Haymann hält den Kontakt zur Bundeskoordination Frieden und zum Bundesausschuss Friedensratschlag. Attac wird aber nicht Mitglied in der Bundeskoordination Frieden..

Es wird weiter festgestellt, dass mehr Aktivität von Kokreis und Rat im Bereich Frieden notwendig wäre. Leider ist das nicht absehbar.

TOP 8: Schwerpunkt „Gegen Agenda 2010“

Derzeit geplante Aktionen gegen die „Agenda 2010“:

- 8.5. Forum der AG sozsich.
- 12.5. Konferenz von ver.di NRW in Herne. Thema Gesundheit, evtl. mehr.
- 17.5. Großdemo zu Gesundheit und Arbeitslosigkeit in Berlin insbes. von ver.di.
- IGM plant Aktionstage für 1. Junihälfte.
- Idee: bundesweite Großdemo im September nach den Ferien in Berlin gg. Sozialabbau.

Fazit: Es gibt vieles, vereinzelt, aber wenig Koordinierung.

Anregungen aus der Diskussion:

- Soll Attac da einen Vorschlag machen?
- Veröffentlichung, die u.a. Aktivitäten bekannt gibt.
- Flugblatt zum 1.5.?
- Internetportal
- Diskussionspapier
- AG-übergreifende Arbeitsberatungen innerhalb von Attac sind notwendig.

Es gibt große Zweifel daran, ob wir das personell und finanziell leisten können.

Anregung zum Entwurf des Flugblatts zum 1.Mai: Weniger Gewerkschaften, Evian und Cancun und GATS erwähnen. Nicht nur USA/EU – Triade!

Beschlüsse:

Peter Wahl schreibt einen Aufruf zum 1. Mai. Der wird dann per Email über die Kokreisliste abgestimmt.

Es gibt einen neuen Entwurf für das Flugblatt zum 1. Mai, der per Email über die Kokreisliste abgestimmt wird. Das Flugblatt wird nicht gedruckt, sondern nur ins Netz gestellt.

TOP 9 Verschiedenes

Beschluß: In Zukunft müssen alle Kokreis-Vorlagen 2 Tage vor der Sitzung da sein.

Die restlichen Tagesordnungspunkte wurden wg. Zeitmangels vertagt.